

INHALT

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
<i>Von Niklas Perzi, Hildegard Schmoller, Ota Konrád und Václav Šmidrkal</i>	
Kategorien des Vergleichs: Nation und Staat	11
Worauf wir aufbauen konnten	13
Zur Entstehung des Buches	15
Zu den Beiträgen	17
AUF DEM WEG ZUR STAATLICHKEIT	
DIE BÖHMISCHEN UND ÖSTERREICHISCHEN LÄNDER	
VOM MITTELALTER BIS IN DIE NEUZEIT	21
<i>Von Hanns Haas und Luboš Velek</i>	
Räume und Menschen	21
Am Rande des Heiligen Römischen Reiches:	
die böhmischen und österreichischen Länder im Mittelalter	24
Landesfürst und Stände in der Frühen Neuzeit	26
Barocker Absolutismus – Reformära	30
Zentralistischer Obrigkeitsstaat, Sattelzeit und Reformzeitalter	31
VIRIBUS UNITIS?	
DIE BÖHMISCHEN UND ÖSTERREICHISCHEN LÄNDER VON 1848 BIS 1914	35
<i>Von Hanns Haas, Luboš Velek und Lukáš Fasora</i>	
Die „Erfindung“ der Nation: Ein doppelgesichtiges Erfolgsmodell	35
„Cisleithanien“: Gelungene moderne Staatsbildung	38
„Vormärz“	39
Die Revolution 1848 oder eine verpasste Chance	41
Ära des Neoabsolutismus	44
Von „Ständen“ zu „Klassen“: Soziale Entwicklung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	45
Auf dem Weg zum Sozialstaat	47
Säkularisierung	48
Ära der Verfassungsexperimente: zwischen Zentralismus und Föderalismus	49
Wirtschaft und Gesellschaft vom „Ausgleich“ bis zum Ersten Weltkrieg	52
Politische Kultur unter dem „Eisernen Ring“	54
Fin de Siècle: Demokratie, Massenparteien und integraler Nationalismus	55
ZERFALL UND UNTERGANG	
DIE DOPPELMONARCHIE IM ERSTEN WELTKRIEG	67
<i>Von Richard Hufschmied und Rudolf Kučera</i>	
Die „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts?	67
Die Mobilisierung: Kriegsbegeisterung und Kriegsapathe	69
Die österreichische Innenpolitik	70
Das Fronterlebnis und die wandelnden Loyalitäten	71
Die tschechische Widerstandspolitik	74
Kriegsflüchtlinge und Kriegsgefangene	76
Die Heimatfront	78
Die Geschlechterrollen	80

ZWISCHEN DEN KRIEGEN

ÖSTERREICH UND DIE TSCHECHOSLOWAKEI 1918–1938	87
<i>Von Stefan Eminger, Ota Konrád und Jaroslav Šebek</i>	
Erbe und Neubeginn	88
Identitäten und Symbole	96
Neue Ordnungen	103
Im Schatten der Weltwirtschaftskrise und NS-Deutschlands	109

LEBEN AN DER GRENZE – LEBEN MIT DER GRENZE I

123

<i>Von Niklas Perzi, David Kovařík und Sandra Kreisslová</i>	
Aus den Landes- werden Staatsgrenzen	123
Kontakte	126
Konflikte	129

MIT VEREINTEN KÜNSTEN

KULTURBEZIEHUNGEN DER ÖSTERREICHISCHEN UND BÖHMISCH-MÄHRISCHEN LÄNDER ZWISCHEN 1775 UND 1945

137

<i>Von Hanns Haas und Suzanne Kříženecký</i>	
Kulturelle Identität und Kunstproduktion	137
Bildungswesen und Spracherneuerung	139
Strukturen der künstlerischen Ausbildung und der Kulturförderung	141
Zentren und Divergenzen: Wien – Prag – Brünn	146
Durchlässige Grenzen: Kulturkontakte nach 1918	155

DIE ÖSTERREICHISCHEN UND BÖHMISCHEN LÄNDER UNTER NS-HERRSCHAFT 1938–1945

167

<i>Von Arnold Suppan, Petr Koura und Niklas Perzi</i>	
Einleitung	167
Etablierung der NS-Herrschaft	169
Die Tschecho-Slowakei nach dem „Münchener Abkommen“: die „Zweite Republik“ (1938–1939)	171
Kriegsteilnahme, Kriegswirtschaft und Sozialpolitik	175
Kirchen und Kultur unter dem Nationalsozialismus	180
NS-Germanisierungspolitik in den böhmischen Ländern	183
Verfolgung und Widerstand	185
Die NS-Vernichtungspolitik	193
Das Ende des Krieges: Zwischen Befreiung und Besetzung	197

AM SCHEIDEWEG ZWISCHEN „OST“ UND „WEST“

207

<i>Von Tomáš Dvořák und David Schriff</i>	
Wiederherstellung der Republiken	208
Entnazifizierung und Wiedergutmachung	218
„Entdeutschung“	221

IN GEGNERISCHEN LAGERN DES „KALTEN KRIEGES“ – DIE 1950ER UND 1960ER JAHRE

237

<i>Von David Schriff und Václav Šmidrkal</i>	
Tschechoslowakischer Februar 1948 und österreichischer Oktober 1950	238
Enklaven, Exklaven und die Eingliederung in die Blöcke	241
Innere Sowjetisierung und Amerikanisierung	243
Österreich: Stabilität und Souveränität	244
Träume und Albträume des tschechoslowakischen Stalinismus	248

Die Suche nach dem dritten Weg	251
Wirtschaft und Sozialpartnerschaft in Österreich	252
Generationenkonflikt und 68er-Bewegung in Österreich.	254
Sozialismus und Freiheit in der Tschechoslowakei?	256
DIE LANGEN 1970ER JAHRE	
DIE SATTELZEIT AN DER SYSTEMGRENZE ZWISCHEN „OST“ UND „WEST“	265
<i>Von Niklas Perzi und Václav Šmidrkal</i>	
Kreiskys Österreich – Husáks Tschechoslowakei	266
Aufschwung und Krise	277
Kultur und Gegenkultur	282
„Normalisierte“ Beziehungen	290
UMBRUCH, TRANSFORMATION UND EUROPÄISCHE INTEGRATION	
293	
<i>Von Miroslav Kunštát und Hildegard Schmoller</i>	
„Wind of Change“	294
Transformationszeit – Zwischen Aufbruchsstimmung und Zukunftsangst	301
Westintegration – Zwischen Neutralität, NATO und Wegen in die EU	307
Vergangenheitsaufarbeitung	310
Gesellschaften im Wandel	317
Von Austropop und CzechTek bis Musikantenstadl und Goldener Nachtigall	322
LEBEN AN DER GRENZE – LEBEN MIT DER GRENZE II	
327	
<i>Von Niklas Perzi, David Kovařík und Sandra Kreisslová</i>	
Unter NS-Herrschaft	327
Leben am „Eisernen Vorhang“	335
Offene Grenze	345
VON „DESTRUKTIVEN NATIONALISTEN“,	
„DEMOKRATISCHEN PATRIOTEN“ UND „HELFENDEN COUSINS“	
STEREOTYPE UND NARRATIVE	
IN DER TSCHECHISCH-ÖSTERREICHISCHEN WAHRNEHMUNG	
355	
<i>Von Walter Reichel und Václav Petrboř</i>	
Stereotype: Sammlung und Kategorien	357
Kultivierter Provinzialismus versus überheblicher Fortschrittsglaube	358
Verwehrte Gleichstellung und enttäuschte Versprechen: Der Weg zur Entfremdung	359
Braindrain aus den böhmischen Ländern	364
„Ketzer“ – „Häretiker“ – „Staatsfeinde“: Hus, der Weiße Berg und die Außensicht	364
Kulturnation im Völkerkerker? Von der (vermeintlichen)	
staatlichen Bedeutungslosigkeit der Tschechen.	366
„Besitzstandswahrer“ gegen „Simulanten“ und „Totengräber“: Der Erste Weltkrieg	368
Selbstbestimmungsrecht 1918: Konzepte im Widerstreit.	370
1938–1945: „München“, Vertreibung und die Unrechtsfrage	372
Samtene Revolution, „Annus mirabilis“, neue Nachbarschaft: 1989–2000	377
„Wie Pfeile im Köcher ...“ – 2000–2004	378
BILDNACHWEIS	381
PERSONENREGISTER	391
ORTSREGISTER	399
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	403
AUTORINNEN- UND AUTORENVERZEICHNIS	407